

DMS Newsletter

Ausgabe 02/2015 – 07.04.2015



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein Sprichwort sagt: »Alles neu macht der Frühling«. Und passend zur Jahreszeit gibt es auch wieder Bewegung und Neues in der DMS.

Selbstverständlich befinden sich die Betriebe im steten Fortschritt und Wandel. Einige Neuigkeiten unserer Kollegen stellen wir wieder im Newsletter vor.

Erfahren Sie auf diesem Wege mehr über Schulungsmaßnahmen in unseren Betrieben und einige Veränderungen an den Spitzen der Unternehmen. In München benötigte die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Unterstützung durch DMS Wunder. Der Logistiker zog im ersten Quartal gleich auch noch den Gebäudemanager Dussmann in München um. Die Darmstädter bekommen bald mehr Raum zur Selbsteinlagerung, denn unsere Kollegen von Friedrich Friedrich erweitern die Selfstorage-Lager in den kommenden Jahren ...

Schließlich ist auch die Berliner Zentrale aktiv. Derzeitig arbeiten wir an einigen Erweiterungen der Internetpräsenz. Diese werden nicht nur das Erscheinungsbild der DMS nach außen verbessern, sondern sollen vor allem auch den Kontakt zwischen den Betrieben und den Kunden intensivieren.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen. Lassen Sie wieder von sich hören.

Ihr DMS-Team in Berlin | presse@dms-logistik.de

Alles neu macht
der Frühling

Infoecke aus den Betrieben

DMS Schlieffe: Schulung über Spezialverpackungen
DMS Schlieffe: Nils Pöttrich neuer Geschäftsführer
DMS Hartleb: Jens Schmalreck neuer Geschäftsführer
Fusion: Arnold Transporte und Hanl & Schildmann
Halteverbotszonen München: verlängerte Vorlaufzeit

→ **Seiten 2 + 3**



Aus den Betrieben

Dussmann Service Deutschland.
Gebäudemanager zieht in Technologiepark
München → **Seite 4**

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchen-
amt. In der Kirche braucht es (DMS) Wunder → **Seite 5**

DMS Friedrich Friedrich baut
Selfstorage in Griesheim aus. → **Seite 6**

Starke Bonität bei Höhne-Grass und
Friedrich Friedrich. → **Seite 7**

Friedrich Friedrich leistet
Möbelspende für Kita. → **Seite 7**

Information

Neue Funktionen und Erweiterungen auf
der Internetpräsenz → **Seite 8**

Impressum
Kontakt → **Seite 9**



Schulung bei DMS Schlieffe über Spezialverpackungen



Eine sichere Verpackung ist die Grundvoraussetzung für jeden Transport. Das weiß jeder DMS-Betrieb. Um die Mitarbeiter für die operativen Tätigkeiten laufend fit zu halten, sind regelmäßige Schulungen unerlässlich.

Unsere Partner von DMS Schlieffe holten sich am 13. März 2015 die Verpackungsexperten der DMG AG ins Haus. Seit 60 Jahren entwickelt und vertreibt die DMG unterschiedlichste Verpackungslösungen. Mit mehr als 3.000 zufriedenen Kunden – so geben die Verpackungsexperten an – besitzt die DMG vielseitiges Know-how, das auch in Schulungen weitergegeben wird.

Der Schwerpunkt der Schulung im Hause Schlieffe lag auf Spezialverpackungen für entfernte Übersee Transporte sowie auf Verpackungen für sensible Objekte oder besonders sperrige Gegenstände.

Ein theoretischer Teil frischte das Wissen der Mitarbeiter hinsichtlich verschiedener Transport- und Ladeszenarien auf. So wurden beispielsweise physische Einflussfaktoren auf die Ladung im Lkw durchgegangen. Die Gruppe besprach auch die besonderen Kriterien beim Übersee-transport.

Im praktischen Teil erprobten die Teilnehmer verschiedene Packtechniken an beispielhaften Gegenständen, darunter Mobiliar, sensible Objekte und typische »Exportgüter«, die nach Übersee gehen.

Im Anschluss an die Schulung erhielt jeder Mitarbeiter ein Schulungszertifikat der DMG AG.



DMS Schlieffe: Nils Pöttrich neuer Geschäftsführer



Fast zehn Jahre war Sebastian Bartel Geschäftsführer des DMS-Betriebs Schlieffe in Berlin. Zum 01.01.2015 wechselte Bartel in den elterlichen Betrieb im Milower Land.

Die neue Geschäftsführung von Schlieffe übernahm Nils Pöttrich. Vielen DMS-Angehörigen dürfte der Logistiker aus seiner Zeit in der DMS-Zentrale bekannt sein. 2010 und 2011 war er für den Vertrieb sowie für Projektplanungen zuständig.

Ende 2011 wechselte Nils Pöttrich dann zur Schlieffe Umzugslogistik GmbH. Mit der Übernahme der Geschäftsführung kann der Betrieb aus Berlin-Spandau auf einen langjährig erfahrenen Mitarbeiter aus den eigenen Reihen bauen.

Fusion: Arnold Transporte und Hanl & Schildmann



Nach der Zusammenführung der Arnold Transporte GmbH und Hanl & Schildmann Umzugslogistik GmbH an einen neuen, gemeinsamen Standort in Dietzenbach (2014) fusionierten beide Betriebe in 2015.

Das Unternehmen firmiert nun als **Arnold & Hanl Umzugslogistik GmbH**. Auch weiterhin bleiben die Kollegen fester Teil der DMS und sind auch fortan Mitglied der EMG European Moving Group.

DMS Hartleb: Jens Schmalreck neuer Geschäftsführer

Nach rund 25-jähriger Tätigkeit für die Heinrich Hartleb e.K. kaufte Jens Schmalreck das etablierte Unternehmen aus Kassel zum 01.12.2014. Gleichzeitig übernimmt der erfahrene Logistiker die Geschäftsführung des Betriebs.

Seit 1991 ist Schmalreck bei DMS Hartleb beschäftigt. Angefangen als Möbelträger und Fahrer, war er seit 2000 Teil der Geschäftsleitung. Zu seinen Aufgaben gehörten sämtliche Tätigkeiten rund um die Organisation: Vertrieb, Disposition, Projektplanung und -konzeption ...

Nachdem der vormalige Geschäftsführer Friedrich Lucas in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, übernahm Jens Schmalreck den Betrieb, den er über fast ein Vierteljahrhundert mit aufgebaut hatte.

Halteverbotszonen München: verlängerte Vorlaufzeit



Die DMS-Kollegen von Johann Wunder teilten uns mit, dass in München künftig mindestens 15 Werktage Vorlaufzeit benötigt werden, um eine Halteverbotszone zu beantragen. Ein Samstag gilt dabei nicht(!) als Werktag.

Dussmann Service Deutschland. Gebäudemanager zieht in Technologiepark München



München – DMS-Betrieb Johann Wunder realisierte den Umzug des Gebäudemanagement- und Bürodienstleisters Dussmann Service Deutschland GmbH in einen Neubau im Technologiepark München.

Für gewöhnlich gehört es zur Arbeit des Unternehmens Dussmann Service, sich mit Büroeinrichtungen und auch Betriebsverlagerungen zu befassen. Im Dezember 2014 stand dies für Dussmann in eigener Sache an. Der Dienstleister verlagerte 75 Arbeitsplätze von der Münchner Innenstadt in den Technologiepark München.

Die Büros des Gebäudemanagers zogen von der Pilotstraße, ganz in der Nähe des bekannten Englischen Gartens, in die Lehrer-Wirt-Straße, in die kreative und wirtschaftlich starke Umgebung vieler anderer Unternehmen.

Für den Wechsel in das neue Umfeld transportierte die Münchner Umzugsspedition Wunder vom 15.12. bis zum 19.12.2014 rund 900 Kubikmeter Umzugsgut. Dafür setzte unser DMS-Betrieb auf den Einsatz von 16 Mitarbeitern, vier LKWs und zwei Außenaufzügen.

Der Umzug umfasste sämtliches Mobiliar, die EDV-Systeme und Bürogeräte sowie Aktenarchive. Gemäß Umzugsplanung möblierte Wunder alle Büros sortiert. Auch der Anschluss der EDV wurde als Service übernommen.

Entsorgung Altmobiliar und Akten

Schließlich ließ der in 20 Ländern tätige Gebäudedienstleister eine Menge Altmaterial beseitigen. Für den Auftraggeber übernahm DMS Johann Wunder die Aktenvernichtung gemäß Datenschutzlinien sowie die Entsorgung von Altmobiliar. Der Standortwechsel wurde somit erfolgreich und fristgerecht für Dussmann Service umgesetzt.

Über Dussmann Service Deutschland GmbH

Die Dussmann Service Deutschland GmbH ist ein Dienstleister im Bereich Gebäudemanagement. Die Leistungen umfassen Gebäudereinigung, Gebäudetechnik, Sicherheitsdienste und Catering. Dabei bietet Dussmann Service als Multidienstleister vielfältige Angebote und individuelle Konzepte im Gebäudemanagement.



Fotos: Tätigkeitsfelder Dussmann (Archivbilder ©Dussmann)

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt. In der Kirche braucht es (DMS) Wunder



München – Die Münchener Umzugsspedition Johann Wunder realisierte am 30. und 31.01.15 den Umzug des Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamts München in den neuen Erweiterungsbau.

In der Kirche braucht es (DMS) Wunder. Das bewies unser Betrieb Johann Wunder Anfang 2015 mit dem erfolgreichen Umzug in den Erweiterungsbau des Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamts. Der Grundstein für das neue Gebäude war im Juni 2013 im Südbereich des bisherigen Areals gelegt. Und schon da war geplant, dass der Umzug fristgerecht Anfang 2015 stattfinden sollte.

Pünktlich in den Neubau

Als der neue Bau planmäßig fertiggestellt war, konnte die Arbeit für das Umzugsunternehmen Wunder beginnen. Neben der professionellen Durchführung die wichtigste Anforderung an den DMS-Betrieb: Der komplette Hauptumzug war unbedingt an den zwei vorgesehenen Tagen abzuwickeln. Pünktlich am Montag, den 02. Februar, sollten alle Mitarbeiter ihre Arbeit fortsetzen können. Das gelang.

Die Vorarbeiten startete DMS Wunder am 26.01. Zum Schutz der Immobilien legten die Umzugsprofis Bodenfließ aus und installierten Kantenschutz. Auch die Aufzüge wurden »gepolstert«. Neben ersten Packarbeiten erfolgte auch der Umzug der Archive an diesem Termin. Neben den Aktenarchiven zogen auch typische kirchliche Archivalien um, darunter beispielsweise Monstranzen und Tabernakel.

Der Hauptumzug der Büros für stolze 175 Arbeitsplätze fand am 30. und 31.01. statt. An diesem Freitag und Samstag war »Manpower« gefragt. Da die Fassade des Gebäudes den Einsatz eines Außenaufzugs ausschloss, bedeutete dies einen konzentrierten und gut geplanten Personaleinsatz; das Umzugsgut musste durch das Treppenhaus bewegt werden. Neben Abteilungen aus den Bestandsgebäuden zogen auch

Dependancen aus der Umgebung und ausgelagerte Referate sowie Mitarbeitende der Landeskirche in das neue Bauwerk ein.

Kleine Nacharbeiten und Archivumzug mit Umweg

Wie geplant konnte die Arbeit des Landeskirchenamts am Stichtag weitergehen. Lediglich einige Bilder wurden noch in den fertig eingeräumten Neubau nachtransportiert. Einen kleinen Umweg mussten die Archivalien nehmen: Da sich die bauliche Fertigstellung der neuen Archivräume leicht verzögert hatte, war hier eine Zwischenlagerung nötig. Kein Problem aber für den Service von DMS Wunder. Die eigentlichen Archivräume wurden auf Kundenwunsch kurze Zeit später eingerichtet.

Landeskirchenamt mit Wunder zufrieden

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt, langjähriger Kunde der Münchener Umzugsspedition, zeigte sich rundum zufrieden mit dem Verlauf des Projekts. Deshalb geht die Arbeit für Wunder in 2015 weiter: Das Umzugsunternehmen erhielt den Zuschlag für die Komplettbetreuung des gesamten Jahres. Nachumzüge in das neue Gelände wurden im Frühjahr bereits durchgeführt (siehe Foto).

Über das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt ist die oberste Leitung und Verwaltung der Evangelisch-Lutherischen Kirche mit Sitz in München. Es steht den rund 2 Millionen Mitgliedern in Bayern vor.

DMS Friedrich Friedrich baut Selfstorage in Griesheim aus. 2.600 zusätzliche Quadratmeter Lagerflächen



Griesheim – Die Darmstädter Spedition Friedrich Friedrich erweitert ihre Selfstore-Lagerkapazitäten in Griesheim um zusätzliche 2.600 Quadratmeter und ergänzt das Areal um eine Drive-in-Anlage. Der erste Bauabschnitt des Projekts, das die private wie gewerbliche Selbsteinlagerung von Gütern anbietet, wird voraussichtlich im Sommer abgeschlossen sein.

Friedrich Friedrich wächst kräftig. Insbesondere das Segment Selfstorage verzeichnet ein enormes Wachstum. Die aus den USA stammende Idee, privaten und gewerblichen Nutzern die Selbsteinlagerung ihrer Güter zu ermöglichen, erweist sich in Deutschland als voller Erfolg. Auch bei Friedrich Friedrich.

Das Kundeninteresse aus der Region ist enorm, die Kapazitäten des 2001 installierten Lagers sind nahezu ausgeschöpft. Die überwältigende Menge an Anfragen war für den Logistiker bei Darmstadt deshalb ausschlaggebend für die begonnene Erweiterung.

Ralf Stößel, geschäftsführender Gesellschafter des Umzugsunternehmens dazu: »Wir sehen im Selfstorage-Markt noch enormes Potential, welches längst nicht erschöpft ist«.

2.600 Quadratmeter in zwei Bauabschnitten

Im ersten Bauabschnitt entsteht eine moderne Selfstorage-Anlage mit 217 Lagerboxen und ökogeplasterten Fahrwegen dazwischen. Die Lagerboxen sind in verschiedenen Größen für unterschiedlichste Bedarfsfälle ausgelegt. Sie werden die Kapazitäten des Selfstorage bei Darmstadt bereits im ersten Bauabschnitt um 1.600 Quadratmeter vergrößern. Dieser beginnt im April mit der Errichtung einer Drive-in-Anlage für die Selbsteinlagerung.

Der zweite Bauabschnitt erweitert die Lagerkapazitäten um weitere 1.000 Quadratmeter. Er sieht den Bau mehrerer Multifunktionshallen ab Frühjahr 2016 vor. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist die Erweiterung des Selfstorage-Bereichs um die gesamten 2.600 Quadratmeter dann abgeschlossen.

Zur Zufriedenheit der verschiedenen Kundenanforderungen, so Stößel weiter: »Mit der Erweiterung der Lagerflächen werden wir den Erwartungen unserer Umzugskunden noch besser gerecht, die immer häufiger auch kleinteilige Lagerboxen anfragen.« Auch die Drive-In-Option dürfte auf große Sympathie bei den Kunden treffen.



Starke Bonität bei Höhne-Grass und Friedrich Friedrich



Mainz / Darmstadt – Der Bonitätsspezialist Creditreform zertifiziert die Bonität der beiden DMS-Betriebe »gut« (Friedrich Friedrich) sowie »ausgezeichnet« (Höhne-Grass)

Ob ein Unternehmen auf sicherem wirtschaftlichen Fundament steht, das machen insbesondere die finanziellen Rücklagen aus, die Bonität. Das Wissen um die Zahlungsfähigkeit des Partners ist eine wichtige Basis für eine Beauftragung oder auch einen Bankkredit.

Zum wiederholten Male haben daher die DMS-Betriebe Friedrich Friedrich und Höhne-Grass ihre Bonität durch den Bonitätsspezialisten Creditreform prüfen und erfolgreich zertifizieren lassen. Die beiden Partnerbetriebe der Deutschen Möbelspedition operieren gemeinsam mit der Wiesbadener Umzugsspedition J.&G. Adrian als Unternehmensgruppe. Die zertifizierte Bonität stärkt die Verhandlungsposition gegenüber Geschäftspartnern und Banken enorm. Zudem bedeutet die positive Bewertung einen Zugewinn an Vertrauen gegenüber den Umzugsunternehmen, insbesondere auch in der Kommunikation mit Firmenkunden.

Ralf Stöbel, Geschäftsführender Gesellschafter von Friedrich Friedrich konkretisiert dies: »Zu unseren Kunden zählen auch große Banken und börsennotierte Unternehmen, die zum Teil Rahmenverträge über fünf Jahre abschließen. Das anerkannte Bonitätszertifikat durch Creditreform gibt diesen Unternehmen die Sicherheit, dass wir die langjährigen Verträge auch erfüllen können.« Das Zertifikat ist dabei jeweils für ein Jahr gültig und muss danach umfassend erneuert werden.

Bonität weit über dem Durchschnitt

Bescheinigt wurde den DMS-Betrieben eine »gute« (Friedrich Friedrich) und eine »ausgezeichnete« (Höhne-Grass) Bonitätsstruktur. In der Zahlenskala, die von 100 (ausgezeichnete Bonität) bis 600 (ungenügende Bonität) reicht, glänzt Friedrich Friedrich mit einem Bonitätsindex von 201. Weit über dem Durchschnitt. Höhne-Grass kommt sogar auf eine ausgezeichnete Bonität. Laut Luca Filtzinger von Creditreform erreichen nur 0,16% aller Unternehmen in Deutschland eine solch hohe Kreditwürdigkeit.

Friedrich Friedrich leistet Möbelspende für Kita



Darmstadt – Unser Darmstädter DMS-Betrieb Friedrich Friedrich überreichte der Kindertagesstätte Mathilde eine komplette Einrichtung für das Besprechungszimmer.

Bundesweit fehlt eine große Zahl an Betreuungsplätzen für Kinder, in vielen Städten sind die Wartelisten für die Kleinen lang. Nicht selten sind die Kitas auch überfüllt und es mangelt an Material, Personal und finanziellen Mitteln. Unser DMS Betrieb Friedrich Friedrich beschloss daher zu helfen. Die Darmstädter Umzugsspedition lieferte der Kita Mathilde eine komplette Einrichtung für das Besprechungszimmer des Hauses.

Die Griesheimer Kindertagesstätte liegt in der Nähe des Firmensitzes unseres DMS-Betriebs und wurde mit Möbeln aus dem Gebraucht Möbelbereich von Friedrich Friedrich bedacht. Die Sachspende im Wert von 1.500 Euro sorgte für große Dankbarkeit beim Personal sowie bei den kleinen Gästen der Einrichtung.

Während die Leiterin der Kita dem DMS-Partnerbetrieb ihre Freude direkt mitteilte, wählten die Kinder einen anderen Weg. Sie bastelten noch am selben Tag ein großes Danke-Schild, welches nun die Tür des neu eingerichteten Besprechungszimmers schmückt.



Informativer und schneller am Ziel: Neue Funktionen und Erweiterungen auf der Internetpräsenz

Die Erweiterung der DMS-Internetpräsenz schreitet voran. Die wichtigsten Ziele dabei: Wiederkehrende Besucher sollen häufiger und schon direkt auf der Startseite auf interessante Neuigkeiten treffen – zudem soll die Präsentation der einzelnen DMS-Betriebe deutlich gestärkt werden. Letzteres, damit noch mehr Interessierte zu den Betrieben finden.

Eine erweiterte Startseite – wichtigste Funktionen und Seiten auf einen Blick

Die neue, erweiterte Startseite kann unter der allgemein bekannten Adresse schon besucht werden:

www.dms-logistik.de

Um Neuigkeiten noch stärker zu verbreiten, werden sie dem Besucher schon auf der Startseite angeboten. Ein Klick auf den Kurztext führt in die jeweilige Langfassung des Texts. So erfahren neue und auch wiederkehrende Besucher sofort, was es Neues gibt.



Eine der auffälligsten Neuerungen ist zudem die Verschiebung der Suchfunktion »Die DMS in Ihrer Nähe« an die prominenteste Position auf jeder Webseite: oben links. Hier schauen die Besucher als erstes hin, was viele Studien belegt haben. Und nicht umsonst befindet sich hier meistens das Logo eines Unternehmens. Um potenzielle Kunden so schnell wie möglich an die Betriebe »durchreichen« zu können nutzen wir künftig diese wichtige Position auf der Webseite. Neu ist zudem, dass die Besucher gleich hier nach einem Betrieb in ihrem Postleitzahlen-Raum suchen können.

Mitgliederprofile – Ein guter erster Eindruck nach der Suche

In Kombination mit der vereinfachten Suche nach der »DMS in Ihrer Nähe« sollen die Mitgliederprofile noch mehr Besucher zur Kontaktaufnahme auffordern. Hat ein Interessent über die Postleitzahl-Suche einen Betrieb gefunden, kann er sich anhand des Steckbriefs gleich ein Bild vom DMS-Unternehmen machen. Das Kontaktformular versendet die Anfrage dann direkt an den jeweiligen Betrieb.

Der Aufbau der Mitgliederprofile befindet sich zur Zeit in Arbeit und wird in den kommenden Wochen abgeschlossen sein.

Im Zuge der Erweiterungen werden noch diverse andere Funktionen aufgebaut. Viele davon stehen dann auch für die Mitglieder-Webseiten im DMS-System bereit. Wir werden Sie darüber informieren.

Die DMS in Ihrer Nähe | Übersicht Betriebe

Suche nach ...

[zurück zur Übersicht](#)

Profil

Aschendorf Möbelspedition und Lagerhaus GmbH

Eisenstraße 8 – 10 | T +49 (0)2131 - 94 65 0 | info@aschendorf.com
 41472 Neuss | F +49 (0)2131 - 94 65 19 | www.aschendorf.com

<p>Dienstleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Umladung Firmenumzüge Messeumzüge Überseeumzüge Containerlagerung Abfallagerung 	<p>Beschreibung</p> <p>Ob Privatumzüge, Seniorenumzüge, Betriebsverlagerungen, Messetransporte oder auch internationale Übersee-Umzüge, die Aschendorf GmbH steht Ihnen als professionelles Umzugsunternehmen mit Rat und Tat zur Seite. Sie möchten Privates, Geschäftliches oder auch Akten einlagern? Die Aschendorf GmbH bietet Ihnen die Lagerflächen und das logistische Management dazu an.</p>
---	---









Aus dem DMS-Betrieb

STADT KORSCHENBROICH, DMS Aschendorf führt Archive und Büros in neuem Rathaus zusammen

25.04.14

Ein sortierter Archivtransport sowie ein effizienter Bürorumzug in einem recht kurzen Zeitfenster: Das waren die Herausforderungen an den DMS-Betrieb Aschendorf aus Neuss, um das städtische Archiv und vier Behörden im neu gebauten... »weiterlesen

GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT NEUSS. Effizienter Kran-Containerumzug mit DMS Aschendorf

25.04.14

Die Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e.G. Neuss (GWG) verlagerte ihren Standort am 08. Juni an den zentralen Neusser Marktplatz. Unser DMS-Betrieb Aschendorf nutzte das bewährte Kran-Containerkonzept. »weiterlesen

Direktkontakt mit diesem DMS-Betrieb

Herr Frau

Name* Dabei Sie hier Ihre Nachricht an
 Firma
 Straße
 Plz | Ort
 Email*
 Telefon

Bitte kontaktieren Sie mich per Email telefonisch.

Wir wünschen
Ihnen einen
angenehmen
und erfolgreichen
Frühling.



Impressum

DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG

Rudower Chaussee 12 12489 Berlin T +49 (0)30 - 677 98 68 0 info@dms-logistik.de

Dieser Newsletter wurde versandt im Auftrag der

DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG Kommanditgesell. AG Charlottenburg, HRA 41970 B

Persönlich haftende Gesellschafterin:

DMS Deutsche Möbelspedition Beteiligungs-GmbH, AG Charlottenburg HRB 115878 B

Geschäftsführer: Frank Landerbarthold, Vorsitzender des Aufsichtsrates: Alexander Benz

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz / VAT-ID: DE 119375669